

LEBENSRAUM NACHRICHTEN





VORKLÖSCHTNER ADVENTMÄRKTLE

Sonntag, 20. November 2022, 10 bis 17 Uhr Kirche Mariahilf - Mariahilfstraße und Clemens-Holzmeister-Gasse

INHALT

AKTUELLES

ALIC DEM LEBENCHALIM

AUS DEM LEBENSKAUM
Ferien ohne Kofferpacken 3
Schach im Park4
Vorklöschtner
Kinderflohmarkt 4
Weltalzheimertag 4
PANINI-Tauschbörse 4
Club 85+ 4
SELBSTHILFEGRUPPEN
Übersicht & Kontakte5
THEMA
Freiwilligenarbeit 6
Reparieren statt
Wegwerfen 8
AKTUELLES VON
DEN LEBENSRAUM-
MITGLIEDERN 10
MITGLIEDERN 10
MITGLIEDERN 10 TERMINE

Liebe Leser:innen!

In dieser Ausgabe der Lebensraum Nachrichten sehen Sie, dass wir das Thema "Freiwilligenarbeit" forcieren und für Information und Werbung dazu verstärkt nutzen. Der Thementeil steht ebenfalls im Zusammenhang mit dem Thema "Freiwilligenarbeit". Einer der Pioniere der Vorarlberger Reparatur und Repair Cafés, Harald Mark aus Nenzing, hat diesen Artikel gestaltet. Die "Nenzinger" haben uns bei der Gründung unseres Bregenzer Reparatur Cafés mit einem Teil ihres Umweltpreises unterstützt. Diese Solidarität, den selbst errungenen Geldpreis mit anderen zu teilen, die sich ebenfalls engagieren, ist ein schönes Beispiel.



Peter Weiskopf, Geschäftsführer Lebensraum Bregenz

Vor Redaktionsschluss hatte ich die Ehre, als Gast bei der Dr.-Toni-und-Rosa-Russ-Preisverleihung an Ehrentraud und Willi Hagleitner zu sein. Ich habe mich sehr für dieses engagierte Ehepaar gefreut, da sie auch jahrzehntelang im Lebensraum gewirkt und Spuren hinterlassen haben. Willi Hagleitner als einer der drei Initiator:innen vom Lebensraum Bregenz und Ehrentraud Hagleitner als Initiatorin und Obfrau des Selbsthilfevereines "HPE". Für beide stand immer der Mensch im Mittelpunkt und das war wohl auch der Grund für so viele erfolgreiche Initiativen. Bei der Laudatio von Prim. Reinhard Haller hat dieser gewohnt humorvoll und eloquent gesprochen und inhaltlich unter anderem dem Thema "Zusammen" bzw. "Vereinsamung" Raum gegeben. Zusammenhalt und ein Gegengewicht von Vereinsamung, die gerade durch freiwilliges Engagement positiv gefördert und vermieden werden können. Das Wirken von Ehrentraud und Willi Hagleitner hat er treffend als ein Lebenswerk für das "Zusammen" bezeichnet.

Dieses "Zusammen" ist uns als Lebensraum Bregenz ein Anliegen. Lassen Sie uns gemeinsam daran wirken.

Herzliche Grüße, Peter Weiskopf



KONTAKT 16







Impressum Herausgeber: Verein Lebensraum Bregenz, Stadtteilzentrum Mariahilf, Clemens-Holzmeister-Gasse 2, 6900 Bregenz, T 05574 52700, elisabeth.schertler@lebensraum-bregenz.at. ZVR-Zahl: 545762060. Redaktionsteam: DSA Peter Weiskopf, Mag.^a Martina Mader, Elisabeth Schertler, Florian Eberle, BA. Titelfoto: Lebensraum Bregenz. Weitere Fotos: Lebensraum Bregenz, beteiligte Institutionen und Vereine, Pixabay (Elias Jonkers). Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt. Aufgabepostamt Bregenz.

Ferien ohne Kofferpacken

Seit 2003 verbringen Senioren:innen aus Bregenz "Ferien ohne Kofferpacken" und werden dabei vom Amt der Stadt Bregenz finanziell unterstützt.

Auch heuer erlebten wieder zehn Senior:innen eine besondere Urlaubswoche im Kloster Mehrerau in Bregenz. Die Urlauber:innen wurden in der Früh per Taxi zu Hause abgeholt und abends wieder heimgebracht. Begleitet und betreut wurden die Feriengäste von Florian Eberle vom Lebensraum Bregenz, Daniela Achmüller von der Stadt Bregenz und den freiwilligen Helfer:innen Maria Köllemann, Margarethe und Klaus Weiner. Spielen, Basteln, Spazieren, Singen und Frühgymnastik standen auf dem Programm. Frau Christine Greussing begeisterte die Feriengäste mit ihrem schwungvollen Gymnastikprogramm und Josef Huchler von "Musik schenkt Freude" begleitete den Singnachmittag mit seiner Gitarre. "Radeln ohne Alter" waren am Montag und Dienstag mit ihren Rikschas vor Ort und erfüllten einigen Senior:innen ein Ausflugsziel. Dafür herzlichen Dank! Die besondere Urlaubswoche endete mit einer Dankesfeier mit Frater Maurus in der Mehrerauer Kirche.

Die Senioren:innen verbrachten eine wundervolle und abwechslungsreiche Ferienwoche in Bregenz.









Schachturnier im Park Mariahilf mit toller Beteiligung

Das Wetter meinte es am 10. September nicht so gut mit den Schachspieler:innen, daher sind wir für das Turnier in die Cafeteria vom Pflegeheim Mariahilf ausgewichen. Ideale Räumlichkeiten und Rahmenbedingungen. Die Stimmung war sonnig und auf den gewohnt kollegialen und kameradschaftlichen Umgang wird wetterunabhängig geachtet.

Die Zusammenarbeit vom Lebensraum Bregenz und dem Schachklub Bregenz 1920 brachte wieder Alt und Jung, Vereins- und Hobbyspieler:innen zusammen. Für die erst 12-jährige Paulina hat sich die Anreise aus Stuttgart gelohnt. Sie konnte gleich zwei Wertungen gewinnen. Herzliche Gratulation! Für nächstes Jahr freuen sich alle, wenn das Turnier wieder im Park stattfinden kann.

Kinoabend der aktion demenz zum Weltalzheimertag

Für den diesjährigen Weltalzheimertag am 21. September 2022 hat sich die "aktion demenz" wieder etwas Besonderes überlegt. In verschiedenen Gemeinden im ganzen Land waren Kinofilme zu sehen. Wir wollen damit eine breitere Öffentlichkeit unverbindlich ansprechen und zum Nachdenken anregen und gleichzeitig zeigen, dass dieses schwere Thema auch leichte Seiten haben und Humor immer wieder aufblitzen kann.

In Bregenz haben wir uns für den Film "Das Leuchten der Erinnerung" entschieden. Grandiose Schauspieler:innen (Helen Mirren, Donald Sutherland u.a.), ein berührendes und unterhaltsames Drama über ein Ehepaar, das eine letzte Reise im Wohnmobil durch Amerika antritt. Die Kinokarten wurden von der "aktion demenz" bezahlt.



SAMSTAG, 8. OKTOBER 2022, 10 BIS 13 UHR

Letzte PANINI-Tauschbörse im Lebensraum Bregenz

Wer sein PANINI-Album zur Fußball-WM 2022 komplettieren möchte, hat bei dieser Tauschbörse die große Chance, mit anderen Sammler:innen zu tauschen, bis alles komplett ist. Sammelprofi Kurt Prenner-Platzgummer ist vor Ort - er hat die wahrscheinlich umfangreichste PANINI-Kollektion in ganz Vorarlberg. Alle Sammler:innen sind herzlich eingeladen. Freitag, 21. Oktober & 4. November 2022, 14 bis 16.30 Uhr, Lebensraum Bregenz

Da die Firma PANINI verkauft wurde und die Stickerproduktion eingestellt wird, haben wir für die erwachsenen Fans eine abschließende Tauschbörse mit Umtrunk und Wienerle geplant, am **Donnerstag, 10. November 2022 ab 18 Uhr.**

Club 85+ Herbst-Programm

Herbstausflug, 29. September 2022

Ende September fand der Ausflug nach Langenargen statt. In Langenargen gab es Einiges zu sehen und ein Spaziergang am Bodenseeufer ist immer sehr reizvoll und inspirierend. Alle Teilnehmer:innen haben den Ausflug sehr genossen.

Kaffee-Nachmittag, 12. Oktober 2022

Ein gemütlicher Kaffee-Nachmittag ist für den 12. Oktober geplant. Für ein buntes Programm sorgt die Theatergruppe "Vorarlberger Spätlese" mit einem Auszug aus dem Erinnerungstheaterstück "i bi, i ha,i ka!"

Selbsthilfegruppe AA

Anonyme Alkoholiker

T 0664 4888200 (tgl. von 19 bis 22 Uhr)

Treffen: jeden Freitag, 19.30 Uhr

Al-Anon Familiengruppe

Angehörige & Freunde von Alkoholikern

T 0664 73217240 (tgl. von 16 bis 20 Uhr)

Treffen: 1. Montag/Monat, 20 Uhr

Selbsthilfegruppe Aktion Demenz

Angehörige von Menschen mit Demenz

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700

Treffen: 1. u. 3. Montag/Monat, 14 Uhr

Handy/Smartphone/Tablet Selbsthilfegruppe 60+

Fred Matt, T 0677 61532750, fr.ma@a1.net

Treffen: 1. Mittwoch / Monat, 9.30 bis

11.30 Uhr

Selbsthilfegruppe Angst/Panik

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700

Treffen: 1. Montag/Monat, 17.30 Uhr

Selbsthilfegruppe Aphasie

Othmar Walser, T 05574 52700

Treffen: 2. Montag/Monat, 15 Uhr

CMT-Polyneuropathie Stammtisch

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700

Treffen: 3. Dienstag/Monat, 17.30 Uhr

Diabetikerstammtisch

Joe Meusburger, T 0664 1754311

joe.meusburger@a1.net

Treffen: 2. Donnerstag / Monat, 15 Uhr

Selbsthilfegruppe Funktionsstörung des Kausystems - CMD

T 0664 8657460

Treffen: 4. Mittwoch/Monat, 18 Uhr

Selbsthilfegruppe Herzintakt

Dr. Ingrid Haderer-Matt

T 0664 5059199, i.haderer@aon.at

Treffen: auf Anfrage jeden Donnerstag,

nach auskurierter Herzerkrankung

Selbsthilfegruppe

Hinterbliebene nach Suizid

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700

Treffen: 3. Mittwoch/Monat, 19 Uhr

Selbsthilfegruppe HPE

Angehörige/Freunde psychisch Kranker

www.hpe.at, T 0664 7805085 (Di und Fr von 9 bis 11 Uhr erreichbar)

Nahrungsmittelintoleranzen

Simone Müller, T 0664 1116613 simone.mueller89@gmail.com

Treffen: Online Austausch über Videochat nach vorheriger Anmeldung

Selbsthilfegruppe

Neurofibromatose-Tumorerkrankung

Uwe Zufelde (ertaubt, nur E-Mail/SMS) nfv@aon.at, T 0664 1781858

Treffen: 1. Samstag im März, Mai, September und Dezember, 14 Uhr.

Gesunde Knochen Vorarlberg Selbsthilfe Osteoporose

Marianne Pfeifer, T 0664 5764420

Treffen: 2. Mittwoch / Monat, 17.30 Uhr

Selbsthilfegruppe Parkinson

für Betroffene & Angehörige

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 **Treffen:** 1. Dienstag/Monat, 14 Uhr

Vorarlberger Selbsthilfe Prostatakrebs

T 0676 5050315, Stammtisch auf Anfrage, www.vsprostatakrebs.at

${\bf Selbsthilfegruppe}$

Psoriasis - Schuppenflechte

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 **Treffen:** 2. Dienstag/Monat, 18 Uhr

Selbsthilfegruppe Restless Legs

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 selbsthilfe@lebensraum-bregenz.at

Treffen: 3. Dienstag / Monat, 15 Uhr

Selbsthilfegruppe Sonnenblume

Körperliche/seelische Gewalt an Frauen

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 sonnenblumeshg@gmail.com

Treffen: 4. Donnerstag/Monat, 19 Uhr Bitte um Anmeldung.

Selbsthilfegruppe

Stuhl- & Harninkontinenz

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 selbsthilfe@lebensraum-bregenz.at

Treffen: jeden 1. Mittwoch / Monat, 17 Uhr

Frauenselbsthilfe nach Krebs Vorarlberg

Information unter T 0664 3034803 www.frauenselbsthilfe.at

Trauercafé

Pfarrheim Lochau, Landstraße 17 in Kooperation mit den Pfarren Leiblachtal

Treffen: jeden 1. Samstag/Monat,

14.30 bis 17 Uhr

Kontaktstelle Trauer:

T 0676 88420 5154, hospiz.trauer@caritas.at, www.hospiz-vorarlberg.at

SUCHE NACH WEITEREN BETROFFENEN

Selbsthilfegruppe Schwerelos

für Personen mit Essstörungen

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 **Treffen:** ruhend, bei Interesse melden

Treffpunkt Gemeinsam

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 selbsthilfe@lebensraum-bregenz.at

Treffen: 3. Donnerstag/Monat, 18 Uhr Bitte um Anmeldung.

SELBSTHILFEGRUPPE IN GRÜNDUNG

Selbsthilfegruppe Long Covid

Lebensraum Bregenz, T 05574 52700 selbsthilfe@lebensraum-bregenz.at



Weitere Infos zu den Selbsthilfegruppen sowie die aktuellen Corona-Bestimmungen unter lebensraum-bregenz.at

Alle Gruppen (außer "Herzintakt", "Trauercafé" und "Frauenselbsthilfe nach Krebs") treffen sich im Stadtteilzentrum Mariahilf, Bregenz.



Ein Privileg des Alters - die Erfahrung - nützt uns in der modernen, digitalen Gesellschaft sehr wenig. Ob gern oder weniger gern - wir sollten uns damit abfinden und das Beste daraus machen!

Es geht um unsere Selbstbestimmung – darum, nicht mehr als nötig, Jüngere um Hilfe bitten zu müssen. Nicht "schlapp machen" in dieser schnelllebigen, digital dominierten Welt – sondern dabei bleiben. Nutzen Sie deshalb unser Angebot:

Handy / Smartphone / Tablet Selbsthilfegruppe 60+

Treffen: 1. Mittwoch im Monat, 9.30 bis 11.30 Uhr Lebensraum Bregenz, Clemens-Holzmeister-Gasse 2 Anzahl Teilnehmer:innen: max. 12 Personen Mindestalter der Teilnehmer:innen: 60 Jahre Für jedes Treffen ist eine Anmeldung mit Name und Telefonnummer erforderlich.

KONTAKT & ANMELDUNG

Lebensraum Bregenz

T 05574 52700 lebensraum@lebensraum-bregenz.at www.lebensraum-bregenz.at

ReparaturCafé Bregenz: Mitglieder im Portrait

Vielseitiges Know-How, geschickte Handwerker,
Zusammenarbeit und das richtige Werkzeug – das ist das
Erfolgsgeheimnis des ReparaturCafé Bregenz. Hier wird
ehrenamtlich alles repariert, was man selbst tragen kann.
Im Zuge unseres Themas "Freiwilligenarbeit" stellen wir
im Anschluss drei der Mitarbeiter:innen vor.

ORGANISATORIN ELISABETH MAYER sorgt im ReparaturCafé Bregenz für geordnete Abläufe

Wer bist du und wie bist du zum ReparaturCafé gekommen?

Mein Name ist Elisabeth Mayer, ich bin in Pension und möchte weiter aktiv und engagiert bleiben. Als Mitglied vom "Seniorenrat" habe ich von dem Thema gehört. Ich fand die Idee sehr gut und habe mich gleich entschlossen mitzuarbeiten.

Was gefällt dir bei diesem Projekt?

Mir gefällt der Umweltgedanke, dass man nicht alles gleich wegwerfen soll, sondern zum ReparaturCafé kommen und versuchen kann, es reparieren zu lassen bzw. gleich selbst mitreparieren und dabei etwas lernen kann.

Was ist dir wichtig und was ist deine Aufgabe?

Meine Aufgabe ist es mit den Besucher:innen das Anmeldeformular auszufüllen, ihnen den Ablauf zu erklären und sie auf die Haftungsbedingungen aufmerksam zu machen. Wenn der "Reparaturauftrag" ausgefüllt ist, leite ich sie an die Reparierer weiter. Wenn sie gehen und etwas spenden wollen, nehme ich das gerne für das ReparaturCafé entgegen.

Auf was achtest du besonders?

Wichtig ist Freundlichkeit, die Leute ernst zu nehmen, Einfühlungsvermögen zu haben und die Besucher:innen bis zum Reparierer zu betreuen. Bei Wartezeiten kann man sich in unserem Café bei Kuchen und Kaffee austauschen und das Gesellige pflegen.

Was ist dir wichtig bei/für dein Engagement?

Die gute Zusammenarbeit zwischen den Bersucher:innen und den freiwilligen Helfer:innen. Den Ressourcenverbrauch zu minimieren und den Umweltgedanken zu fördern. Wenn sich jemand überglücklich mit seinem reparierten "Lieblingsgerät" verabschiedet und sich einfach freut, dass es doch wieder funktioniert oder ein einfacher Tipp von einem Reparierer zum Erfolg führt, dann freue ich mich einfach von Herzen mit.







Organisatorin Elisabeth Mayer

Reparierer Harald Desing

Michael Spieler mit Hildegard Breiner

REPARIERER HARALD DESING

leistet einen wichtigen Beitrag für eine enkeltaugliche Zukunft

Wer bist du und wie bist du zum ReparaturCafé gekommen?

Mein Name ist Harald Desing. Ich bin 33 und Maschinenbauingenieur und Wissenschaftler. Meine Hobbies sind Holzarbeiten und Buchbinden ... und natürlich reparieren und tüfteln. Mir gefällt die Idee vom ReparaturCafé, ich habe es im Blättle gelesen und es hat mich interessiert.

Was ist dir wichtig bei deinem Engagement?

Ressourcen schonen, Wegwerfgesellschaft entgegenwirken und mich an einer enkeltauglichen Zukunft beteiligen.

Was ist deine Aufgabe, was machst du?

Gemeinsam versuchen zu reparieren was noch zu retten ist. Gemeinsam bedeutet, mit den Besucher:innen zusammen oder dass sie zumindest mit dabei sind, zuschauen und es bei nächster Gelegenheit selbst schaffen zu reparieren.

Was gefällt dir beim ReparaturCafé?

Die vielseitigen Probleme und Herausforderungen. Improvisation beim Reparieren und natürlich die Freude, wenn das gute Stück wieder funktioniert.

Was muss man als Reparierer können?

Interesse, Erfindergeist und etwas grundlegendes technisches Verständnis sind von Vorteil. Wir Reparierer helfen uns auch gegenseitig, wenn mal einer "ansteht" und nicht weiter weiß.

Dein schönstes Erfolgserlebnis?

Immer wenn die Kunden und Kundinnen sich darüber freuen, dass ihr geliebtes Stück wieder funktioniert.

GRÜNDUNGSMITGLIED MICHAEL SPIELER setzt sich aktiv gegen die Wegwerfgesellschaft ein

Wer bist du und wie bist du zum ReparaturCafé gekommen?

Mein Name ist Michael Spieler. Ich bin 43 Jahre, gelernter Tischlergeselle mit Berufsmatura. Bei einer "Projektschmiede" sind in einer Pause die ersten Gedanken zum Thema "Reparatur Café" gefallen. Ich bin mit dran geblieben und Gründungsmitglied vom ReparaturCafé Bregenz.

Was ist dir wichtig und was ist deine Aufgabe?

Dabei bin ich, da ich aktiv etwas gegen die Wegwerfgesellschaft machen will und Personen ermutigen möchte, Dinge zu reparieren bzw. es zumindest zu versuchen. Meine Aufgabe ist es, defekte Geräte/Gegenstände (versuchen) zu reparieren - ideal, gemeinsam mit der Person, die das Gerät gebracht hat.

Was gefällt dir beim ReparaturCafé?

Mir gefällt besonders der Kontakt zu den Besucher:innen, gemeinsam tätig zu sein, gelungene Reparaturen und die Freude der Besitzer:innen, wenn es geklappt hat.

Was muss man dafür können?

Man sollte etwas technische Verständnis mitbringen und sich zutrauen, etwas zu zerlegen und wieder zusammenzubauen.

Dein schönstes Erfolgserlebnis?

Nähmaschinen die "nicht defekt" sind, sondern bei denen die Besitzer vergessen haben wie die Handhabung ist.

Das ReparaturCafé Bregenz sucht weitere geschickte Reparierer:innen und Kuchenbäcker:innen, die ihr Handwerk einmal monatlich ehrenamtlich zur Verfügung stellen.

KONTAKT

siehe Seite 9

Reparieren statt Wegwerfen

Für Nachhaltigkeit und eine enkeltaugliche Zukunft. Harald Mark vom Reparatur Café Nenzing bietet einen Einblick, wie Mitglieder von Reparatur Cafés über das Wegwerfen denken ...

Heute am Bauhof: Ein Blick in den Elektroschrottcontainer lässt mich erschaudern. Ein Riesenberg an
Druckern, Rasenmähern, Bügeleisen, Lampen (inklusive noch funktionierende LED-Birnen), Akkuschrauber
(inklusive Akku), Kaffeemaschinen usw. Dann der Blick
in den Eisenschrottcontainer: auch hier haufenweise
Geräte, Metallstangen eines Zeltes, ein Kinderwagen,
eine Gartenscher. Ich schau mir diese Gartenschere
genauer an, sie geht etwas schwer und quietscht.

Da ich eh grad auf dem Weg zu unserem Reparatur Café in Nenzing bin, frage ich die Mitarbeiter des Bauhofs, ob ich diese Gartenschere zur Reparatur mitnehmen darf. Dort angekommen, reinige ich die Klinge und die Feder, gebe drei Tropfen Öl darauf, schleife die Klinge. Nach drei Minuten ist die Gartenschere fast wie neu, quietscht nicht mehr, lässt sich leicht schließen und schneidet wieder einwandfrei. Lieber wegwerfen und eine neue kaufen oder drei Minuten Zeit investieren? Für die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Reparatur Cafés kommt eine klare Antwort: ein Reparaturversuch lohnt sich auf jeden Fall!

WAS IST DENN BITTE EIN "REPARATUR CAFÉ"?

In den Reparatur Cafés bieten ehrenamtliche Bastler, Fachleute oder versierte Handwerker kostenlos ihre Dienste an, um mit den Besuchern ihre mitgebrachten, defekten Geräte zu reparieren. Das können Bügeleisen, Kaffeeautomaten, Kinderspielsachen, Fahrräder, Computer, Werkzeuge, Gartengeräte, Lampen, Dörrapparate usw. sein. Als Faustregel gilt: alles, was eine Person selber tragen kann UND – ganz wichtig – für die es in der näheren Umgebung keine professionelle Werkstatt gibt, kann gebracht werden. Nicht repariert werden Großhaushaltsgeräte, wie Geschirrspüler, Waschmaschinen und dergleichen.

Um die Wartezeit zu versüßen gibt es Kaffee, Tee, Saft und Kuchen. Dabei entstehen nebenbei interessante Gespräche und nette Bekanntschaften. Das alles ist kostenlos. Wir freuen uns aber über jede freiwillige Spende, denn damit können wir Kaffeebohnen, Zucker und Milch sowie neues Werkzeug, Kleber und Ersatzteile bezahlen.

WIE LÄUFT SO EIN TAG IM REPARATUR CAFÉ AB?

Meist hat es einmal im Monat geöffnet. Die Besucher:innen kommen und melden sich an, dabei wird ihnen der Ablauf und die Hausordnung erklärt. Nach Einlangen der Besucher erhält jede:r eine Nummer. Wenn man an der Reihe ist, kommt man mit dem Gerät in die Werkstatt. Der Besitzer/die Besitzerin soll so viel er/sie kann und sich zutraut selber mitarbeiten. Aber keine Angst, niemand wird dabei überfordert oder muss Arbeiten durchführen die er/sie sich nicht zutraut oder Angst davor hat (z.B. mit Strom). Aber uns ist ganz wichtig, dass die Besitzer des Gerätes bei der Reparatur dabei sind und wenigstens zuschauen. Dabei sollen sie lernen, sich an das Problem heranzutasten, die Funktionsweise des Gerätes zu verstehen, wie das Gerät geöffnet und der Defekt behoben werden kann. Learning by doing.

WIE ENTSTANDEN DIESE INITIATIVEN UND WO FINDE ICH SIE?

Diese Idee schwirrte schon länger in meinem Kopf herum, es fehlte jedoch am nötigen Raum und Geld zum Starten. Im Jahr 2013 erhielt unsere kleine Umweltschutz-Arbeitsgruppe den Hypo-Umwelt-Förderpreis. Damit verbunden waren 3.000 Euro für ein Projekt. Damit war der Grundstein gelegt. Schon 2014 haben wir zum ersten Mal unsere Tore geöffnet. Dabei waren wir in Nenzing nicht die Ersten im Land. In Hittisau und Altach wurden schon länger Reparatur Cafés durchgeführt. Wir haben aktiv mitgeholfen, dass weitere Reparatur



Hildegard Breiner schaut Gründungsmitglied Michael über die Schulter.

Cafés in verschiedenen Städten und Gemeinden entstanden. Inzwischen gibt es als Beispiel auch in Bregenz, Lauterach, Höchst, Dornbirn, Feldkirch, Thüringen usw. dieses Angebot. Unter http://wiki.imwalgau.at/RC sind alle mir bekannten Reparatur Cafés aufgelistet.

WOZU SICH DIE MÜHE MACHEN ZU REPARIEREN WENN EIN NEUES GERÄT EH SO BILLIG IST?

Je länger ein Gerät in Verwendung ist desto besser wird seine Ökobilanz. Wenn ein defektes Gerät repariert werden kann, landet es nicht auf dem eh schon viel zu großen Müllberg und muss nicht aufwändig recycelt werden. Dadurch muss kein Neues produziert werden, was wiederum Energie und Rohstoffe einspart. Manche Leute können sich auch keinen Neukauf leisten, auch hier hilft reparieren doppelt. Ein Repaircafé ist also ein ökosoziales Projekt.

WIE GROSS IST DIE CHANCE AUF EINE ERFOLGREICHE REPARATUR?

Vielfach liegt es wirklich nur an einer Kleinigkeit. Eine defekte Sicherung, eine verbrauchte Kohlebürste eines Motors, eine leere Batterie, eine verkalkte Kaffeemaschine oder ein defektes Kabel beim Bügeleisen. Dadurch können 70 bis 80 Prozent der Geräte repariert werden. Wir in Nenzing haben seit 2014 ganze 931 Geräte vor der Verschrottung "gerettet".

WOZU SOLL ICH MEINE FREIZEIT DAFÜR OPFERN?

Reparieren macht nicht nur Sinn sondern auch viel Spaß. Wir haben beim Arbeiten immer auch ein Gelächter, helfen uns aber in erster Linie auch gegenseitig und lernen jedes Mal auch viel Neues dazu. Das alte Wissen ums Reparieren soll nicht verloren gehen, sondern wiederbelebt werden.



Reparierer Harald hochkonzentriert bei der Arbeit.



Roswitha Steger vom ReparaturCafé Bregenz

REPARATURCAFÉ BREGENZ

Vorklostergasse 51, Bregenz

Roswitha Steger

T 0650 2647446

Lebensraum Bregenz

T 05574 52700-10

www.reparaturcafe-bregenz.at Öffnungszeiten: 1. Samstag

im Monat, 9 bis 12 Uhr

Reparatur CaFé

BREGENZ

VOPS stellt sich vor

VOPS in der Deuringstraße hilft Jugendlichen auf dem Weg ins Berufsleben.

VOPS steht ganz einfach für Vorbeikommen, Ohne Termin, Perspektiven finden und Spaß daran haben. Es handelt sich dabei um ein niederschwelliges Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene bis zum vollendeten 24. Lebensjahr, die sich derzeit in keiner Schule/Ausbildung befinden, keine berufliche Tätigkeit ausüben und in erster Linie Unterstützung im (Wieder-) Erlangen einer Tagesstruktur, Schaffen von Verbindlichkeiten und Stabilität etc. benötigen. Ziel des VOPS ist es, die Jugendlichen auf den Besuch des Projektes AusbildungsFit (dort werden dann konkrete Schritte in Richtung Berufsvorbereitung gesetzt) vorzubereiten und sie insbesondere in ihrer Eigenständigkeit und Selbstbestimmtheit zu stärken. Aufgrund des Betreuungsschlüssels von 1:3 ist eine individuelle und an den Bedürfnissen der Jugendlichen orientierte Arbeit möglich. In Kleingruppen können die Jugendlichen mit Hilfe der Coachinnen und Coaches persönliche Stärken entdecken, sich in kreativen Projekten versuchen, in handwerklichen Übungsfeldern ausprobieren und Basiskompetenzen trainieren. Dabei stehen "Freude am Tun" und soziales Lernen im Vordergrund.

KONTAKT

VOPS

Deuringstraße 9, 6900 Bregenz T 05574 54254, office@integra.or.at www.integra.or.at/projekte/vormodul-ausbildungsfit/vops







TOMBOLA

NEUSTART: Schwitzen statt sitzen

Arbeiten für das Gemeinwohl auch in der Stadt Bregenz

Insbesondere Jugendliche, die das erste Mal straffällig werden und deren Vergehen nicht gravierend sind, bekommen von der Staatsanwaltschaft die Möglichkeit "Sozialstunden" zu erbringen. Folglich können sie durch eine sinnvolle und unentgeltliche Leistung zu Gunsten der Gesellschaft für ihre Taten einstehen. Der Verein NEUSTART führt die Vermittlung gemeinnütziger Leistung durch. In der Stadt Bregenz vermitteln wir aktuell an 16 gemeinnützige Einrichtungen, wie etwa an Einrichtungen der Stadt Bregenz und Sozialzentren.

Falls Sie in einer gemeinnützigen Einrichtung tätig sind und noch nicht in Verbindung mit NEUSTART sind, freuen wir uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Gerne können wir Sie unverbindlich über die Möglichkeit einer künftigen Zusammenarbeit informieren.

KONTAKT

NEUSTART Vorariberg

Johannes Pircher-Sanou, MA Römerstrasse 1-3, 6900 Bregenz M 0676 847331702 T 05574 45590-6702 johannes.pircher-sanou@neustart.at www.neustart.at





Johannes Pircher-Sanou, MA, von NEUSTART Vorarlberg

Jedes Los gewinnt - Erlös für Tiere in Not



Stadtteilzentrum Verein Lebensraum Bregenz, vis a vis Kirche Mariahilf

Neben tollen Preisen (TV, Espresso-Maschinen, Geschenkkörbe und vieles mehr...) wird Ihr Gaumen mit Süßem und Herzhaftem verwöhnt. Wir freuen uns auf euch!

KONTAKT Christl Lang und Team, T 0650 4852505, christine-lang@gmx.at

Notfallmama*Notfallpapa bitte komm!!

Unterstützung und Hilfe für die Betreuung der Kinder zu Hause

Der Verein KiB mit der Initiative notfallmama ist die Feuerwehr für die Betreuung von Kindern zu Hause:

- wenn ein Kind erkrankt, auch wenn Eltern von zu Hause aus arbeiten.
- wenn Eltern selbst erkranken und niemand sonst für die Kinder sorgen kann.
- wenn Eltern Entlastung benötigen, werden die Kinder zu Hause betreut, auch wenn es keinen Krankheitsfall gibt! Projekt "Auszeit und Luft holen", bis Ende 2022.
- wenn Eltern im Homeoffice ein wichtiges Telefonat oder Online-Meeting haben, wird das Kind mittels Videotelefonie beschäftigt. Projekt bis Ende 2022.

Herzlich und unkompliziert

Über die Telefonnummer T 0664 6203040 teilen Eltern ihren Betreuungsbedarf mit. Eine KiB-Mitarbeiterin organisiert die Betreuung für das Kind zu Hause.

Kosten: Mitgliedsbeitrag € 14,50 pro Monat und Familie

Infos: www.notfallmama.or.at

Notfallmama*Notfallpapa werden

Sie haben Erfahrung im Umgang mit Kindern, sind zeitlich flexibel und zuverlässig? Dann melden Sie sich bitte bei der "Initiative notfallmama" des Vereins KiB children care. Der Verein sucht engagierte Menschen für die stundenweise Betreuung von Kindern zu Hause. Wir würden uns freuen, Sie willkommen zu heiβen!

KONTAKT

KiB children care, Initiative notfallmama

Österreich weit täglich 24 Stunden erreichbar T 0664 6203040, verein@kib.or.at, www.kib.or.at Facebook/Instagram: Verein KiB children care





Babysitter wanted!

Babysitterkurs für alle ab 13 Jahre bei der Frau Holle Babysittervermittlung

Die Stadt Bregenz und die Frau Holle Babysittervermittlung des Vorarlberger Familienverbandes laden interessierte Jugendliche zum Babysitterkurs ein.

Frau Holle Babysitterkurs

Samstag, 15.10.2022, 9 bis 14 Uhr Freitag, 21.10.2022, 17 bis 21 Uhr Samstag, 22.10.2022, 9 bis 14 Uhr

Kursort: Austriahaus Pfarrheim, Belruptstraße 21, Bregenz

Kosten: 22 € (mit aha-card 18 €) **Referenten:** Känguruh-Team

Du kennst jemanden, der am Babysitterkurs interessiert ist und möchtest zugleich aha plus Points sammeln? Hier findest du den Quest dazu: www.aha.or.at/plus/quests/5044

Falls du babysitten möchtest und/oder einen Babysitterkurs besuchen möchtest und mindestens 13 Jahre alt bist, melde dich bei mir.

KONTAKT

Frau Holle Babysittervermittlung Bregenz Stadt & Rieden

Joelle Kohler T 0676 83373375 www.familie.or.at





Babysitterkurs im Oktober bei Frau Holle Bregenz

Pflegen, begleiten & unterstützen – alles unter einem Dach

Der Krankenpflegeverein Bregenz bietet ein umfassendes Angebot, um seinen Klient:innen auch bei Alter und Krankheit möglichst lange den Verbleib in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen.

Auf Grund der immer höheren Lebenserwartung und wegen der gegenüber früher veränderten Lebenssituationen in den Familien muss das Angebot der sozialen Leistungen ständig angepasst und erweitert werden. Heute kann der Krankenpflegeverein Bregenz folgende Leistungen anbieten:

Die Hauskrankenpflege, die Ambulante gerontopsychiatrische Pflege und der Mobile Hilfsdienst. Alle diese Dienste sind bestens vernetzt, wofür unsere Dienststelle im Vorkloster eine optimale Voraussetzung schafft.

Unser größtes Anliegen ist es, unseren Klientinnen und Klienten das Verbleiben in ihrer gewohnten Umgebung möglichst lange zu ermöglichen. Dabei soll das Angebot individuell auf die jeweilige Pflege- und Betreuungssituation abgestimmt werden.

UNSERE LEISTUNGEN

Mobile Hauskrankenpflege

Fachliche Beratung und Begleitung in Gesundheitsund Pflegefragen

Beratung Angehöriger

Ganzheitliche und medizinische Pflege

Körperpflege Mobilisation Wundversorgung Medikamentenverabreichung Infusionen, Injektionen Palliativbegleitung

Mobiler Hilfsdienst

Betreuerische Hilfe

Mitmenschliche Begleitung Aktivieren und unterstützen

Hauswirtschaftliche Hilfe

Reinigen Wäsche in Ordnung halten Einkaufen Zubereiten kleiner Mahlzeiten Hilfe zur Selbsthilfe Unterstützung

MOP - Mohi Putzt

Ausschließliche Erledigung von Putzarbeiten

Ambulante Gerontopsychiatrische Pflege

Begleitung zu Hause

Begleitung in schwierigen Situationen Gemeinsame Suche nach neuen Wegen Unterstützung im Alltag unter Einbeziehung der Angehörigen

KONTAKT & INFORMATION

Krankenpflegeverein Bregenz

Schendlingerstraße 36 6900 Bregenz, T 05574 77400 info@kpv-bregenz.at www.krankenpflegeverein-bregenz.at



FLOHMARKT MARIAHILF LÄDT EIN

Der Flohmarkt der Pfarre Mariahilf lädt ganz herzlich zu folgenden Terminen ein:

Knödelabend, Freitag, 14. Oktober 2022, 18 Uhr Heurigenabend, Freitag, 21. Oktober 2022, 18 Uhr

Für diese beiden Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung bei Klaus Zabrodsky (T 0664 4674550).

Adventmärktle, Sonntag, 20. November 2022, 9 bis 17 Uhr

FLOHMARKT PFARRE HERZ-JESU

Samstag, 8. Oktober 2022, 9 bis 16 Uhr Belruptstraße 21, Austriahaus, Bregenz

HERZ-JESU ADVENTMÄRKTLE

Samstag, 26. November 2022, 15 bis 20 Uhr Herz-Jesu-Kirche in Bregenz, Kolpingplatz 1 Der Erlös kommt einem sozialen Zweck zugute.

Bildungshaus Batschuns Herbst 2022

Demenz - TANDEM: Begleitung & Beratung für Angehörige

Wir bieten Demenz TANDEM Gespräche in der Nähe Ihres Wohnortes an, zu individuellen Terminen und kostenlos.

Information: T 0664 3813047, www.bildungshaus-

batschuns.at/Pflege daheim/Demenz

Facebook: Demenz Tandem Bildungshaus Batschuns

Erwachsenenvertretung (früher Sachwalterschaft) Wer entscheidet für mich, wenn ich es selbst nicht (mehr) kann?

Donnerstag, 3. November 2022, 18 bis 19.30 Uhr Mag. Günter Nägele, Leiter IFS Erwachsenenvertretung Ort: Treffpunkt an der Ach, Höchsterstraβe 30, Dornbirn

Information & Anmeldung: Amt der Stadt Dornbirn, Pflege und Care Management, T 05572 306-3155, pflege@dornbirn.at

Wie bitte? Schwerhörig - Was tun?

Donnerstag, 10. November 2022, 18 bis 19.30 Uhr

Renate Schober, Gehörakustikmeisterin, LZH Vorarlberg

Ort: Kleiner Vinomnasaal, Rankweil

Information & Anmeldung: Stelle Mitanand, T 0664 8391421

Richtiges Bewegen von Pflegenden - eine Frage der Technik!

Donnerstag, 24. November 2022, 13.30 bis 17 Uhr

Edith Bechter, DGKPin, Kinästhetik Ausbildung

Ort & Anmeldung: Bildungshaus Batschuns

Lass uns über Demenz sprechen! - Gesprächsgruppe für betreuende und pflegende Personen von Menschen mit Demenz

Donnerstag, 24. November 2022, jeweils 14 bis 16 Uhr

KONTAKT & ANMELDUNG

Bildungshaus Batschuns

T 05522 442900 www.bildungshaus-batschuns.at



pro mente Vorarlberg Herbst 2022

Morgen ist leider auch noch ein Tag: Irgendwie hatte ich von meiner Depression mehr erwartet

Lesung zum Tag der seelischen Gesundheit mit Tobi Katze **Mittwoch, 12. Oktober 2022, 19 Uhr, Kulturhaus Dornbirn** Eintritt frei! Anmeldung erforderlich.

anima 2022 - Tag der Psychotherapie

In Form von Vorträgen und Workshops werden verschiedenste Themen rund um "die seelische Gesundheit" besprochen.

Samstag, 15. Oktober 2022, 9 bis 19 Uhr, Kulturhaus Dornbirn Eintritt frei!

Vortrag "Emotionale Kompetenz" von Holger Thiel

Donnerstag, O3 November 2022, 19 Uhr, Kulturhaus Dornbirn Eintritt frei! Anmeldung erforderlich

Vortrag "Positive Psychologie" von Jutta Waltl

Dienstag, 08. November 2022, 19 Uhr, Kulturhaus Dornbirn Eintritt frei! Anmeldung erforderlich

Vortrag "Dankbarkeit" von Hanna Heckendorf

Mittwoch, 23. November 2022, 19 Uhr, Kulturhaus Dornbirn Eintritt frei! Anmeldung erforderlich

KONTAKT & INFORMATION

pro mente Vorarlberg gGmbH

Färbergasse 17 b, 6850 Dornbirn T 05572 2421, office@promente-v.at www.promente-v.at



Seniorenbund Ortsgruppe Bregenz

HERBSTPROGRAMM



Freitag, 07. Oktober 2022

Tageswanderung Sulzberg

Dienstag, 11. Oktober 2022

Rad-Tour laut Ausschreibung

Mittwoch, 12. Oktober 2022

Spiele-Nachmittag, 14.30 Uhr Freitag, 14. Oktober 2022

Kegeln, ATSV Heim Hard, 14 Uhr

Mittwoch, 19. Oktober 2022

Flanieren in Luino

Mittwoch, 09. November 2022

Spiele-Nachmittag, 14.30 Uhr **Donnerstag, 17. November 2022**

Törggelen im Lamm, 14 Uhr

Freitag, 02. Dezember 2022

Bad Hindelang Weihnachtsmarkt

Mittwoch, 14. Dezember 2022

Spiele-Nachmittag, 14.30 Uhr

KONTAKT

Seniorenbund Bregenz

Hans Lederer, T 0660 2930786 www.mitdabei.at/ortsgruppe/ bregenz

Veranstaltungen Herbst 2022



PANINI-Tauschbörse

Freitag, 21. Oktober und 4. November 2022, 14 bis 16.30 Uhr Lebensraum Bregenz

Tausch & Umtrunk für erwachsene PANINI-Fans Donnerstag, 10. November 2022, ab 18 Uhr Lebensraum Bregenz

Da die Firma PANINI verkauft wurde und die Stickerproduktion eingestellt wird, bietet sich Fußball-Fans zum letzten Mal die Möglichkeit, PANINI-Sticker zu sammeln und bei der Tauschbörse zu komplettieren. Auch Sammelprofi Kurt Prenner-Platzgummer ist vor Ort. Zusätzlich dazu bieten wir am 10. November nach dem Tausch einen Umtrunk für erwachsene PANINI-Fans an.



Kaffeenachmittag für über 85-jährige Bregenzer:innen Mittwoch, 12. Oktober 2022, 14.30 Uhr Pfarrsaal Mariahilf, Mariahilfstraβe 52

Gemütliches Beisammensein bei Torten, Kuchen und Kaffee mit Rahmenprogramm, gerne mit Begleitperson **Eintritt:** frei – bitte um eine freiwillige Spende **Anmeldung:** bis 7. Oktober im Lebensraum Bregenz,

begrenzte Teilnehmerzahl







Vorklöschtner Adventmärktle

Sonntag, 20. November 2022, 10 bis 17 Uhr Kirche Mariahilf - Mariahilfstraße und Clemens-Holzmeister-Gasse

An 60 wunderschön dekorierten Marktständen wird von Hobbykünstler:innen Dekoratives für Weihnachten aus verschiedensten Materialien angeboten. Besucher:innen werden mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt und können sich bei weihnachtlicher Atmosphäre auf die schönste Zeit im Jahr einstellen. Musikalisch begleitet, ab 12 Uhr, die Stadtkapelle Bregenz Vorkloster das weihnachtliche Geschehen.

Ziemlich beste Jahre - Wir brauchen ein neues Bild des Alters!

Vortrag mit Dr. Franz-Josef Köb

Mittwoch, 05. Oktober 2022, 18 bis 19.30 Uhr

Pfarrsaal Mariahilf (gegenüber vom Lebensraum Bregenz)

Alter – das ist heute nicht mehr ein kleines Anhängsel von ein paar geschenkten Jährchen nach der Zeit der Berufstätigkeit, sondern ein eigener, langer Lebensabschnitt. Deshalb ist es ein Irrtum, vom sogenannten "verdienten Ruhestand" zu träumen. Ruhestand als Dauerurlaub macht zwangsläufig unzufrieden, unglücklich und krank. Im Alter braucht man eine sinnvolle Aufgabe, denn was dem Leben Sinn gibt, ist das Gefühl, gebraucht zu werden. Wer keine Aufgabe hat, gibt sich auf.

In Kooperation mit dem Bildungshaus Batschuns

"Long Covid - Behandlungsmöglichkeiten"

Vortrag mit Dr. Sven Seewald Dienstag, 15. November 2022, 18.30 Uhr Austriahaus, Belruptstraße 21

Ziel des Long Covid-Therapieprogramms ist es, das Herz-Kreislaufund Immunsystem zu kräftigen und die Regulationsmechanismen im Körper zu stärken, damit der Organismus nach der Überforderung durch Covid-19 wieder in seine alte Balance findet.

ReparaturCafé Bregenz

Jeden 1. Samstag/Monat, 9 bis 12 Uhr (im Jänner/August Pause) INTEGRA-Fahrradwerkstatt, Vorklostergasse 51, Bregenz

Reparieren statt wegwerfen – wir versuchen alles zu reparieren, was Sie selber tragen können.

Information: Roswitha Steger, T 0650 2647446 oder Peter Weiskopf, Lebensraum Bregenz, T 05574 52700-10

Spielen am Nachmittag

Jeden Mittwoch, 14 bis 17 Uhr, Lebensraum Bregenz

Begeisterte Hobbyjasser:innen treffen sich regelmäßig zum gemeinsamen Nachmittag. Neue Spiele werden gerne ausprobiert.

NEU: Für alle Besucher:innen des Verein Lebensraum Bregenz im Sozialzentrum Mariahilf ist nun freies WLAN verfügbar.

Netzwerkname: BREGENZ@public

Information / Anmeldung für alle Veranstaltungen

Lebensraum Bregenz

T 05574 52700

lebens raum@lebens raum-bregenz. at

TERMINE

Ziemlich beste Jahre -

Wir brauchen ein neues Bild des Alters!

Vortrag mit Dr. Franz-Josef Köb

Mittwoch, 05. Oktober 2022, 18 bis 19.30 Uhr Pfarrsaal Mariahilf, Bregenz

Vorklöschtner Kinderflohmarkt VERSCHOBEN - NEUER TERMIN:

Samstag, 08. Oktober 2022, 10 bis 13 Uhr

Kaffeenachmittag für über 85jährige Bregenzer:innen

Mittwoch, 12. Oktober 2022, 14.30 Uhr Pfarrsaal Mariahilf, Bregenz

PANINI-Tauschbörse

Freitag, 21. Oktober und 4. November 2022, 14 bis 16.30 Uhr Lebensraum Bregenz

Umtrunk für erwachsenen PANINI-Fans

Donnerstag, 10. November 2022, ab 18 Uhr Lebensraum Bregenz

"Long Covid - Behandlungsmöglichkeiten"

Vortrag mit Dr. Sven Seewald

Dienstag, 15. November 2022, 18.30 Uhr Austriahaus, Belruptstraße 21

Vorklöschtner Adventmärktle

Sonntag, 20. November 2022, 10 bis 17 Uhr Kirche Mariahilf - Mariahilfstraße und Clemens-Holzmeister-Gasse

ReparaturCafé Bregenz

Jeden ersten Samstag im Monat INTEGRA-Fahrradwerkstatt, Bregenz

Spielen am Nachmittag

Jeden Mittwoch, 14 bis 17 Uhr Lebensraum Bregenz



Veranstaltungen unter Vorbehalt je nach Corona-Situation. Diese und weitere Infos zu den einzelnen Terminen erhalten Sie im Lebensraum Bregenz oder unter www.lebensraum-bregenz.at



LEBENSRAUM

Drehscheibe im Sozial- und Gesundheitsbereich

Kostenlose Auskunft im Sozial- und Gesundheitsbereich • Informationen über Bregenzer Dienstleister • Vermittlung zu Fachstellen • Unterstützung für bestehende und neue Selbsthilfegruppen • Begleitung der Aktion Demenz • Information zum ReparaturCafé • Ehrenamt / Bürgerschaftliches Engagement / Freiwilligenarbeit • Zusammenarbeit mit der Seniorenbörse



Geschäftsführung | Aktion Demenz DSA Peter Weiskopf T 05574 52700-10 peter.weiskopf@lebensraum-bregenz.at



Information und Auskunft | Projekte Mag.ª Martina Mader T 05574 52700-12 martina.mader@lebensraum-bregenz.at



Buchhaltung | Assistenz | Projekte
Elisabeth Schertler
T 05574 52700-11
elisabeth.schertler@lebensraum-bregenz.at



Projekte | Selbsthilfe | Bürgerschaftliches Engagement Florian Eberle, BA, T 05574 52700-15 florian.eberle@lebensraum-bregenz.at

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr Auβerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Lebensraum Nachrichten

Gerne senden wir Ihnen die Lebensraum Nachrichten viermal jährlich kostenlos zu, auf Wunsch auch digital. Kontaktieren Sie uns.



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. Dezember 2022

SOZIALZENTRUM MARIAHILF

Mariahilfstraße 42

Pflegeheim Mariahilf

Leiter: Mag. Markus Schrott T 05574 79646 markus.schrott@stiftung-liebenau.at www.stiftung-liebenau.at

Cafeteria Mariahilf

Leiter: Daniel Weinhandl T 05574 82810 daniel.weinhandl@stiftung-liebenau.at www.stiftung-liebenau.at Öffnungszeiten: Mo bis So, 11 bis 17 Uhr

Kleinkindbetreuung Rieden

Ganztageskindergarten, 7 bis 18 Uhr Leiterin: Martina Dell-Osbel T 05574 410-2692 kkb.rieden@bregenz.at

STADTTEILZENTRUM MARIAHILF

Clemens-Holzmeister-Gasse 2

Lebensraum Bregenz

T 05574 52700 lebensraum@lebensraum-bregenz.at www.lebensraum-bregenz.at Öffnungszeiten: Mo bis Fr, 8.30 bis 12.30 Uhr

Selbsthilfe Bregenz

Florian Eberle, BA T 05574 52700-15 selbsthilfe@lebensraum-bregenz.at

Lebensräume für Jung und Alt

Erreichbarkeit siehe Stadtteilbüro Mariahilf, www.stiftung-liebenau.at

Seniorenbörse

Obmann Gottfried Schröckenfuchs T 05574 52700-5 seniorenboerse@lebensraum-bregenz.at www.seniorenboerse-bregenz.at Bürozeiten: Do, 9.30 bis 11.30 Uhr

Stadtteilbüro Mariahilf

Lidia Rebitzer, MA
T 05574 410-1658
Christian Gojo
T 05574 410-1659
stadtteilbuero@bregenz.at
Öffnungszeiten: Di und Do,
9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr









